

# INHALTSVERZEICHNIS

<b>1. Einleitung</b>	<b>1</b>
<b>2. Historische Einführung</b>	<b>9</b>
<b>3. Die Felder der Historiographien seit 1948</b>	<b>47</b>
3.1. Historiographie in der arabischen Welt	48
3.1.1. Arabische Historiographie um Palästina	50
3.1.1.a. Arabischer Nationalismus	50
3.1.1.b. Arabischer Nationalismus und Osmanisches Reich	52
3.1.1.c. Arabischer Nationalismus und Antizionismus	54
3.1.2. Neuere Tendenzen seit 1970	56
3.1.3. Islamisierend-revisionistische Literatur zu Palästina	58
3.2. Historiographie in der Türkei	61
3.2.1. Die türkische Reichsgeschichtsschreibung	63
3.2.2. Neuere Tendenzen seit 1970	68
3.2.3. Apologetische Werke	69
3.3. Der Wandel in den türkisch-arabischen Beziehungen	70
3.4. Historiographie in Israel	75
3.4.1. Die Historiographie über den Yischuv	76
3.4.2. Historische und osmanistische Forschung	81
3.5. Extensionen der Historiographien	83
3.5.1. Sympathisierende und „nahe“ Historiker	84
3.5.2. Die internationale Osmanistik	85
<b>4. Die Gegenstände der historischen Forschung</b>	<b>87</b>
4.1. Das Wesen	87
4.1.1. Rolle und Leistung des Osmanischen Reiches	87
4.1.1.a. Bestechlichkeit und Bestechung	93
4.1.2. Europäische Einflußnahme und wirtschaftliche Entwicklung	97
4.1.3. Reformen	103
4.2. Die Akteure	107
4.2.1. Abdülhamid II.	107
4.2.1.a. Abdülhamid II. und der Zionismus	110
4.2.2. Die Jungtürken	114
4.2.2.a. Die Jungtürken und der Zionismus	116
4.2.3. Cemal Paşa und der Erste Weltkrieg	119
4.3.2.a. Cemal Paşa und die Juden in Palästina	121

4.3 Die Nationalismen . . . . .	126
4.3.1. Vom Millet zur Nation . . . . .	126
4.3.1.a. Das Millet-System und die Juden im Osmanischen Reich . .	129
4.3.2. Vom Osmanismus zum Arabismus und Turkismus . . . . .	132
4.3.3. Zionismus . . . . .	139
4.3.4. Zionismus und arabischer/palästinensischer Nationalismus . . .	144
<b>5. Rezeption und Argumentation in den Historiographien 1970-1990 . .</b>	<b>149</b>
5.1. Materielle und intellektuelle Rezeptionsschwierigkeiten . . . . .	149
5.2. Rezeption und Argumentation in der arabischen Historiographie . . . .	154
5.2.1. Die nationalistisch-säkulare Richtung:	
Arabisches Bewußtsein und anti-zionistischer Kampf . . . . .	154
5.2.2. Die islamisierend-revisionistische Richtung:	
die Neudeutung des Osmanischen Reiches . . . . .	161
5.3. Rezeption und Argumentation in der türkischen Historiographie . . . .	172
5.3.1. Exkurs zur Armenierfrage . . . . .	174
5.4. Konglomerate und Verschwörungen . . . . .	177
5.4.1. Strukturelle Übergänge zur Verschwörungsliteratur . . . . .	177
5.4.2. Die europäische Aggression . . . . .	179
5.4.3. Die jüdisch-zionistische Unterwanderung . . . . .	182
5.4.4. Elemente und Funktion der Verschwörungstheorien . . . . .	185
5.5. Rezeption und Argumentation in der israelischen Historiographie . . .	194
5.5.1. Objektivität und Ausschließlichkeit . . . . .	194
5.5.2. Evidenz der Geschichte . . . . .	195
<b>6. Formen der Argumentation . . . . .</b>	<b>209</b>
6.1. Nationalismus . . . . .	209
6.1.1. Zionismus . . . . .	214
6.1.2. Arabische Historiographie und Nationalismus . . . . .	217
6.1.3. Osmanisches Reich und Panislamismus . . . . .	219
6.2. Vereinnahmung und Ausgrenzung . . . . .	221
6.2.1. Determinismus und Nicht-Determinismus . . . . .	225
6.2.2. Kontinuität und Diskontinuität . . . . .	228
6.3. Idealtypen der Argumentation . . . . .	232
<b>7. Zusammenfassende Betrachtung . . . . .</b>	<b>239</b>

## **8. Anhang**

8.1. Hinweise zum Anhang . . . . .	247
8.2. Siglenliste . . . . .	249
8.3. Biographischer Anhang . . . . .	252
8.4. Bibliographie Raisonnée . . . . .	282
8.5. Schlagwortregister zur Bibliographie Raisonnée . . . . .	362
8.6. Register . . . . .	364

